



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

### Geistliche Hauß-Bibliothec


Das ist/ Allerley heilsame Tractätlein zu sonderbarem Trost der  
Lebendigen vnd Abgestorbenen

**Lohner, Tobias**

**München, 1684**

Erstes Capitel Von dem Zihl vnd End diser Andacht/ vnnd wie sie  
anzufangen sey.

**urn:nbn:de:bvb:12-bsb10786024-4**

  
**Das erste Capittel.**  
**Von dem Zihl vnd End diser Andacht**  
**vnd wie sie anzufangen seye.**

**A**s Zihl vnd End diser Andacht ist  
 dises / das alle die jenige / welche die  
 auffzunehmen begehren / ein anmü-  
 vnd vernünfftiges Betrawen zu der Barmher-  
 keit Gottes schöpffen / vnd hiedurch sich fähig ma-  
 chen / das sie die liebliche Frucht vnd Trost gemey-  
 nlicher Barmherzigkeit genieffen mögen. Damit aber  
 dieses Betrawen nit in ein freche Vermessenheit  
 schlage / werden allhie etlich wenig Stuck  
 schriben werden / wegen deren Gebrauch man  
 vernünfftig der Barmherzigkeit Gottes vertrauen  
 vnd die erwünschte Wirkung von ihr verhoffen  
 kan. Aus welchen das erste Stuck ist / das man  
 diese Andacht mit grossen Eysser vnd Begierde  
 nemme / welches auff nachfolgende weis geschriben  
 kan.

Erstlich solle man ihme einen Tag nach seiner  
 Belieben erwöhlen / an welchem man die H. Messe  
 vnd Communion verichte / vnd nach demselben  
 nachfolgende Formul mit grossen Eysser vnd  
 Andacht spreche.

## Formul der Auffnehmung diser Andacht.

**A**llmächtiger ewiger **GOTT** / dessen  
 Eigenschafft ist verschonen vnd Barm-  
 herzigkeit erzeigen / sehe ich armer vnd  
 betrübter Sünder ( oder Sünderin ) wiewol  
 deiner Huld vnd Grad ganz vnwürdig /  
 doch inniglich vertrauend auff dein vnendli-  
 che Güttigkeit vnd Barmherzigkeit / erwöh-  
 le vor dem gangem himmelischen Heer mit  
 tiefster Demut gemelte dein Barmherzige-  
 keit für mein allertreweste Patronin vnd  
 Fürsprecherin / vnd nimme mir ernstlich für /  
 auff sie die ganze Zeit meines Lebens all  
 mein Hoffnung vnd Vertrauen zusezen /  
 vnd zu disem Zihl alle diejenige Stuck / wela-  
 che zu vernünftiger Schöpffung solches ver-  
 trawens mir von dem Vrheber diser And-  
 acht seyn gerathen / vnd fürgeschriben wor-  
 den / mit sonderem Fleiß vnd Beständigkeit  
 zuverrichten. Bitte dich derohalben durch  
 gedachte dein vnendliche Barmherzigkeit /  
 vnd durch das vnschuldige Blut **JESU**  
 Christi deines Sohns / welches er auß An-  
 trib diser Barmherzigkeit für mich vergossen  
 hat /

P

hat /

hat / du wollest mich für einen Liebhaber  
deiner Barmherzigkeit gnädiglich auff  
annehmen / vnd / auff daß ich mein gegen  
jhr geschöpffte Lieb vnd Vertrauen mit dem  
Werck vollkommenlich erweisen möge  
häußfuge vnd kräftige Gnad mittheilen  
Amen.

O heiligste vnd wunderbarliche Mutter  
der Barmherzigkeit Maria / vnd ihr an  
dere meine zu disem Zihl erwählte heilige  
Patronen / bittet für mich / daß ich in disem  
Fürsatz beständig verharren / vnd also die  
erwünschte Barmherzigkeit in disem vnd  
anderen Leben erfahren möge / Amen.

Damit man aber in disem Eysen nicht erka  
te / solle dise Formul auff das wenigist alle  
einmal / nemblich an dem Charfreytag / an we  
chem das höchste Werck der göttlichen Barmher  
zigkeit / das ist / die menschliche Erlösung vollendet  
worden ist / erneuert werden.

### Das andere Capitel.

Was für Reglen zu Bollziehung  
diser Andacht sollen gehalten werden.

**D**amit durch dise Andacht niemand beschw  
werde / werden zu Erfüllung derselben  
drey nachfolgende Reglen erfordert / welche